

Artikel publiziert am: 20.08.11

Datum: 29.08.2011 - 19.34 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/nachrichten/kreis-waldeck-frankenberg/korbach/noch-taeglich-beobachten-1369297.html>

Edertaler Störche werden vermutlich Anfang September nach Süden ziehen

Noch täglich zu beobachten

Edertal. Die beiden Jungtiere aus dem Storchennest an der Wesemündung zwischen Bergheim und Gifflitz haben sich bereits am 30 Juli auf den Weg nach Süden gemacht. Die Altstörche sind dagegen noch immer täglich auf den Wiesen und Feldern zwischen Mehlen und Anraff zu beobachten.



Auf Nahrungssuche: die Storchenerltern aus dem Horst an der Wesemündung. Foto: Sonderhüsken

Am Storchennest ist es allerdings sehr ruhig geworden, den Tag über ist dort nur noch sehr selten ein Storch zu sehen. Das Pärchen übernachtet dort nur noch, ist meist nur dann im Horst, wenn es schon oder noch dunkel ist, vom späten Abend also bis zum frühen Morgen. Nun bleibt abzuwarten, wann auch die beiden Altvögel das Edertal in Richtung Winterquartier Spanien verlassen. In den vergangenen Jahren war das immer Anfang September.

Beide waren Anfang März kurz hintereinander im Edertaler Horst eingetroffen und hatten dort vier Wochen später mit dem Brüten begonnen. Zwei Jungstörche schlüpfen, die im Juli erste Flugversuche starteten und sich am Monatsende auf den Weg ins Winterquartier machten. (üs)